

Einladung

Fortbildung in Wiesbaden

anlässlich des 125. Kongresses der
Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin



13. Kolloquium Koloproktologie für den Internisten

Freitag, 3. Mai 2019
17.15 – 20.10 Uhr

Veranstaltungsort:

Dorint Hotel Pallas Wiesbaden
Raum Genf

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. H.J. Buhr, Berlin

Zertifiziert
mit

4

Punkten

Vorwort

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

herzlich willkommen zum 13. Kolloquium „Kolonproktologie für den Internisten“ am 03.05.2019 in Wiesbaden!

Dieses 13. Treffen soll wiederum einen kleinen Baustein zur Interdisziplinarität beitragen.

Geht es Ihnen manchmal auch so? Im Entlassungsbrief eines Patienten tauchen Abkürzungen und Namen von Operationen auf, die Ihnen gar nichts sagen, oder worunter Sie sich wenig vorstellen können. Was für den Chirurgen im Einzelfall selbstverständlich und alltäglich ist, kann für andere medizinische Disziplinen auf gar keinen Fall als selbstverständlich angenommen werden. Daher haben wir uns für dieses Jahr das Ziel gesetzt, Licht in diese dunkle Ecke des Arztbriefes zu bringen.

Wir wollen Ihnen mit diesem Symposium neue Techniken nicht nur näherbringen und erläutern, sondern auch mitgeben, was diese Techniken im Speziellen für Ihre tägliche Praxis und den Patienten bedeuten.

Im 2. Teil wollen wir versuchen, Ihnen bei Ihrer täglichen Arbeit Hilfestellung zu leisten. Sie werden sicherlich nach solchen Operationen und Behandlungen häufig mit Fragen von Patienten konfrontiert, die nicht immer ad hoc oder einfach zu beantworten sind. Es werden die Folgeerscheinungen nach operativer und konservativer Therapie aus der Sicht der assoziierten Disziplinen behandelt.

Unser Wunsch ist, dass Sie aus beiden Teilen wertvolle Hinweise und Ratschläge für Ihren Alltag in Praxis oder Krankenhaus erhalten. Auch das 13. Symposium soll für Sie einen persönlichen Gewinn darstellen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie 2019 wieder in Wiesbaden begrüßen können.

Ihre

Heinz J. Buhr

Anton J. Kroesen

Programm

17.15 Uhr **Begrüßung**
H.J. Buhr, Berlin

Rektum- und Analchirurgie

1. Neue chirurgische Methoden tauchen im Entlassungsbrief auf. Was haben diese für die gastroenterologische/internistische Nachbetreuung zu bedeuten?

Vorsitz: H.J. Buhr, Berlin; W. Kruis, Köln

17.20 Uhr **Offene und minimal invasive Chirurgie – Vor- und Nachteile für die Patienten – Was ist für die Nachbetreuung zu beachten?**
P. Kienle, Mannheim

17.40 Uhr **Roboter assistierte Chirurgie – Wie sieht die Technik aus? Vorteile für wen – Patient, Chirurg?**
B. Mann, Bochum

18.00 Uhr **Total mesorektale Exzision (TME) Was beinhaltet der Eingriff? Hat er für den Patienten Folgeerscheinungen?**
C.-T. Germer, Würzburg

18.20 Uhr **Rektumexstirpation, transanale totale mesorektale Exzision (TaTME)**
A. Fürst, Regensburg

2. Folgezustände nach konservativer und operativer Therapie. Was haben diese für die hausärztliche Nachbetreuung zu bedeuten?

Vorsitz: A. Herold, Mannheim; H. Krammer, Mannheim

18.40 Uhr **Stuhlschmierer, Stuhlinkontinenz. Gibt es Therapieempfehlungen? – Aus gastroenterologischer Sicht**
N. Teich, Leipzig
– Aus chirurgischer Sicht
A.J. Kroesen, Köln

19.05 Uhr **Inkontinenz, Obstipation als Nebenwirkung medikamentöser Therapie – Therapie von der Therapie**
T. Frieling, Krefeld

19.25 Uhr **Imperativer Stuhldrang – Linderungsmöglichkeiten? – Aus chirurgischer Sicht**
T. Schiedeck, Ludwigsburg

19.40 Uhr **Postoperative urologische Beschwerden: Einschränkungen der Sexualität, Urinkontinenz bei Mann und Frau**
F. Jentzmik, Ravensburg

20.00 Uhr **Schlusswort**
H.J. Buhr, Berlin

Referenten und Moderatoren

Prof. Dr. Heinz J. Buhr

Haus der Bundes-
pressekonferenz
Deutsche Gesellschaft
für Allgemein- und Viszeral-
chirurgie e.V.
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
hbuhr@dgav.de

Prof. Dr. Thomas Frieling

Innere Medizin II
Helios Klinikum Krefeld
Lutherplatz 40
47805 Krefeld
thomas.frieling@helios-
kliniken.de

Prof. Dr. Alois Fürst

Allgemein- und Viszeral-
chirurgie
Caritas-Krankenhaus St. Josef
Landshuter Str. 65
93053 Regensburg
afuerst@caritasstjosef.de

Prof. Dr. Christoph-Thomas Germer

Chirurgie I
Universitätsklinikum
Würzburg
Oberdürrbacher Str. 6
97080 Würzburg
germer_c@ukw.de

Prof. Dr. Alexander Herold

End- und Dickdarmzentrum
Bismarckplatz 1
68165 Mannheim
a.herold@enddarm-
zentrum.de

Prof. Dr. Florian Jentzmik

Klinik für Urologie
St. Elisabethen-Klinikum
Oberschwabenklinik gGmbH
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg
florian.jentzmik@
oberschwabenklinik.de

Prof. Dr. Peter Kienle

Allgemein- und Viszeral-
chirurgie
Theresienkrankenhaus
St. Hedwig-Klinik
Bassermannstr. 1
68165 Mannheim
p.kienle@
theresienkrankenhaus.de

Prof. Dr. Heiner Krammer

Internist und Gastro-
enterologe
Bismarckplatz 1
68165 Mannheim
krammer@magendarm-
zentrum.de

Prof. Dr. Anton J. Kroesen

Allgemein- und Viszeral-
chirurgie
Krankenhaus Porz am Rhein
Urbacher Weg 19
51149 Köln
a.kroesen@khporz.de

Prof. Dr. Wolfgang Kruis

Gastroenterologie und
Pulmologie
Evang. Krankenhaus Kalk
Buchforststr. 2
51103 Köln
kruis@evkk.de

PD Dr. Benno Mann

Chirurgie
Augusta-Kranken-Anstalt
Bergstr. 26
44791 Bochum
mann@augusta-bochum.de

Prof. Dr. Thomas Schiedeck

Allgemeine Chirurgie
Klinikum Ludwigsburg
Posilipostr. 4
71640 Ludwigsburg
thomas.schiedeck@
kliniken-lb.de

PD Dr. Niels Teich

Internist
Nordstr. 17–21
04105 Leipzig
teich@igvs.de

FALK FOUNDATION e.V.



Leinenweberstr. 5
79108 Freiburg
Germany

Allgemeine Hinweise

Termin: **Freitag, 3. Mai 2019**
17.15 – 20.10 Uhr

Tagungsort: Dorint Hotel Pallas Wiesbaden
Auguste-Viktoria-Straße 15
65185 Wiesbaden

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Heinz J. Buhr
Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie e.V.
Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
Telefon 030/84452541

Die Veranstaltung wurde von der Anerkennungsstelle der Landesärztekammer Hessen mit 4 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Allgemeine Hinweise



Das „**13. Kolloquium Koloproktologie für den Internisten**“ wird von dem Falk Foundation e.V. veranstaltet und unterstützt durch die Übernahme von Druck und Versand der Einladungen (€ 4.046), Referentenhonoraren (€ 9.100) und deren Reisekosten (nach Abrechnung), Übernachtungskosten (€ 10.328), Raummiete (€ 4.900), Technik (€ 4.302) und Bewirtung (€ 15.750).

Die Veranstaltung erfolgt unabhängig von etwaigen Entscheidungen von Ihnen oder Ihrer Anstellungseinrichtung über die Beschaffung, Verordnung oder Anwendung von etwaigen Produkten unserer Organisation bzw. dieser nahestehender Unternehmen.

Der Veranstalter ist mit der Dr. Falk Pharma GmbH assoziiert und unterstützt national und international Ärzte mit umfangreichen Veranstaltungs- und Literaturangeboten sowie Patienten und deren Angehörige mit Informationsmaterialien. Der Veranstalter wird von der Dr. Falk Pharma GmbH finanziert.

Von den Referenten und wissenschaftlichen Organisatoren werden etwaige Interessenskonflikte während der Veranstaltung den Teilnehmern gegenüber offengelegt.

Die wissenschaftlichen Leiter versichern, dass die Inhalte des Falk Kolloquiums produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind.

Falls Sie als Beamter tätig oder im Angestelltenverhältnis beschäftigt sind, prüfen Sie bitte, ob Sie für Ihre Teilnahme an der Veranstaltung eine Genehmigung Ihres Dienstherrn bzw. Arbeitgebers benötigen. Sollte Ihr Dienstherr oder Arbeitgeber vor Erteilung der Genehmigung weitere Unterlagen vom Falk Foundation e.V. als Veranstalter benötigen, stellen wir diese gerne zur Verfügung. Im Falle Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung geht der Falk Foundation e.V. davon aus, dass Ihnen vor Ihrer Teilnahme eine entsprechende Genehmigung Ihres Dienstherrn oder Arbeitgebers erteilt wurde.

Anfahrt und Lage

Anfahrt mit der Bahn und dem Bus

Der Hauptbahnhof liegt fußläufig 200 Meter vom Dorint Hotel entfernt. Von hier fahren regelmäßig alle Buslinien und Bahnen.

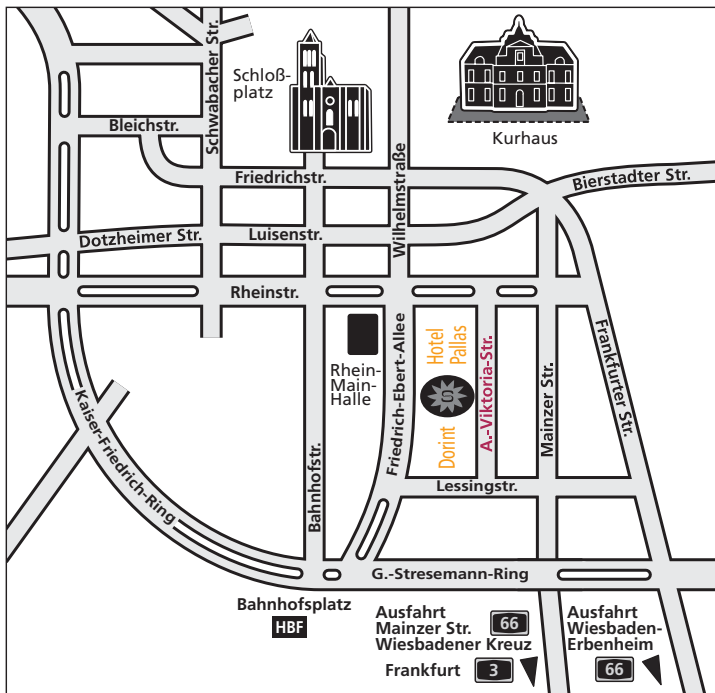
Anfahrt mit dem PKW

A66 aus Richtung Frankfurt/Flughafen oder Rüdesheim Richtung Wiesbaden, Ausfahrt Mainzer Straße auf der linken Spur einordnen und dem Schild Kurhaus durch den Tunnel folgen. Nach dem Tunnel die erste Möglichkeit rechts in die Auguste-Viktoria-Str. einbiegen.

A3 aus Richtung Köln Ausfahrt Niedernhausen/Wiesbaden, auf der B455 in Richtung Wiesbaden Hauptbahnhof, immer geradeaus auf den Gustav-Stresemann-Ring, gegenüber dem Hauptbahnhof nach rechts in die Friedrich-Ebert-Allee abbiegen, die erste Möglichkeit nach rechts in die Lessingstraße und sofort wieder links in die Auguste-Viktoria-Straße.

Parkmöglichkeiten

Die Tiefgarage des Dorint Hotels bietet ausreichend Kapazitäten zu einem Preis von 24,00 € pro Tag. Außerdem finden Sie vor dem Hotel in der Auguste-Viktoria-Straße einige kostenfreie Parkplätze.





Veranstalter:

FALK FOUNDATION e.V.



Leinenweberstr. 5
79108 Freiburg
Germany

Kongressabteilung

Telefon: +49-761-1514-125

Telefax: +49-761-1514-359

E-Mail: symposia@falkfoundation.de

www.falkfoundation.de